

<b>Änderungsantrag</b>  Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>  Ersteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  Beteiligt: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 01.09.2016						
<b>Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)          Gründung einer Tochtergesellschaft der WIRO Wohnen in Rostock          Wohnungsgesellschaft mbH zur Umsetzung des Wärmecontractings          im WIRO-Konzern</b>							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="180 996 367 1030">Datum</th> <th data-bbox="367 996 949 1030">Gremium</th> <th data-bbox="949 996 1410 1030">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="180 1041 367 1086">07.09.2016</td> <td data-bbox="367 1041 949 1086">Bürgerschaft</td> <td data-bbox="949 1041 1410 1086">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	07.09.2016	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
07.09.2016	Bürgerschaft	Entscheidung					

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlusstext wird ergänzt:  
 Es wird ein weiterer Punkt angefügt:

Eine Mindestbeteiligung der Stadtwerke AG in Höhe von 25,1 % an der Gesellschaft ist spätestens bis zum 31. 3. 2017 zu vollziehen, sofern dem nicht

- a) rechtliche Gründe bzw.
- b) deutliche finanzielle Nachteile entgegenstehen.

Über den Zwischenstand ist die Bürgerschaft in ihrer Januar-Sitzung 2017 zu informieren.

**Sachverhalt:**

Eine gemeinsam getragene Gesellschaft wäre bereits mit Geschäftsaufnahme wünschenswert, scheint aber zeitlich nicht mehr realisierbar.

Ein abgestimmtes Vorgehen ist auf Dauer nur dann zu gewährleisten, wenn Stadtwerke und WIRO gemeinsam die Gesellschaft tragen.

Uwe Flachsmeyer  
 Fraktionsvorsitzender